



Hinweise zum Einsatz von DryFluid Bike:

DryFluid wurde speziell für den sportlich ambitionierten Biker entwickelt, die einen Hochleistungsschmierstoff suchen, der keinen Staub und Schmutz bindet.

Die Wirkung von Dry Fluid basiert auf Keramik und Kunststoff-Gleitpartikeln aus der Luft- und Fahrzeugtechnik und einem synthetischen Gleitfluid mit Korrosionsschutzeigenschaften. Ein alkoholisches Additiv erhöht die Fließfähigkeit von DryFluid und gewährleistet die schnelle Verteilung bis in den kleinsten Winkel.

Der Einsatz ist für Ketten, Schaltssysteme und Züge vorgesehen.

Haupteffekt von DryFluid ist die Reduzierung des Gleitreibungskoeffizienten und damit der Kraftverluste durch Reibung. Erleben Sie den Gleiteffekt bei gleichzeitiger Verringerung des Verschleißes.

Anwendung:

Die zu behandelnden Teile sollten so sauber wie möglich sein, um eine optimale Wirkung von DryFluid zu erhalten. Vor der ersten Anwendung empfiehlt sich insbesondere bei Ketten eine intensive Grundreinigung.

Vor Gebrauch unbedingt zum Aufmischen der Feststoffanteile die Flasche kurz kräftig schütteln. Das Fluid mit Hilfe des speziellen Tropfenverschlusses aufbringen. Bei Erstanwendung diesen Verschluss zunächst sauber mit einem Messer oder einer Schere an der oberen Spitze aufschneiden. Nach dem Auftragen ca. 20 -30 Minuten ab lüften lassen. Bei der Kettenschmierung ist der Auftrag am einfachsten auf dem hinteren Kranz. Von oben auf die Rollen aufträufeln und dabei die Kette relativ schnell über die Tretkurbel nach hinten drehen. Darauf achten, dass auch die Achten der Kette beträufelt werden, da hier beim Schräglauf starke Druckkräfte entstehen.

Aufgrund der extremen Druckfestigkeit von DryFluid sind die Schmierintervalle gegenüber herkömmlichen Schmierstoffen deutlich verlängert. Um einen optimalen Leichtlauf zu garantieren, sollte daher die Kette nur selten nachbehandelt werden.

Weitere Informationen unter www.dry-fluids.com